



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Wirtschaftspolitik

Aktuelle Schwerpunkte der Wettbewerbspolitik

Sarah Bochud

Stv. Leiterin Ressort Wachstum und Wettbewerbspolitik

Studienvereinigung Kartellrecht, 19.04.2021



Agenda



- 1. Teilrevision Kartellgesetz (KG)**
- 2. Weitere hängige Vorstösse zum KG**
- 3. Fair-Preis-Initiative (FPI) und indirekte Gegenvorschläge**
- 4. Investitionskontrolle**



Teilrevision KG



Planung

- 2020: Verschiebung des Projekts aufgrund COVID-19 und Beratung FPI
- 2021: Vernehmlassung als Ziel des Bundesrates



Inhalt

- Medienmitteilung des Bundesrates vom 12.02.2020
 - Modernisierung der Fusionskontrolle
 - Umsetzung der Mo. Fournier
 - Verbesserung Widerspruchsverfahren
 - Stärkung Kartellzivilrecht



Nächste Schritte



- **Vernehmlassung:** Beginn voraussichtlich im 4. Quartal 2021
- **Botschaft:** voraussichtlich 3. Quartal 2022
- **Vorbehalt:** Werden noch weitere hängige Vorstösse überwiesen?



Agenda

1. Teilrevision Kartellgesetz



2. Weitere hängige Vorstösse zum KG

3. Fair-Preis-Initiative (FPI) und indirekte Gegenvorschläge

4. Investitionskontrolle



Motion Français 18.4282

«Kartellgesetzrevision muss sowohl qualitative als auch quantitative Kriterien berücksichtigen, um die Unzulässigkeit einer Wettbewerbsabrede zu beurteilen»

Was will der Vorstoss?

- Der Begriff der Erheblichkeit in Art. 5 KG soll präzisiert werden.

Position des Bundesrates

- Ablehnung

Aktueller Stand / Nächste Schritte

- Der Bundesrat hat die Motion am 27.02.2019 beantwortet.
- Der Ständerat hat die Motion am 15.12.2020 angenommen (34 / 3 / 2).
- Der Nationalrat hat diese noch nicht behandelt.



Motion Pfister 18.3898

«Effektiver Vollzug des Kartellgesetzes beim Kraftfahrzeughandel»

Was will der Vorstoss?

- Die KFZ-Bekanntmachung soll in einer Verordnung verbindlich geregelt werden.

Position des Bundesrates

- Ablehnung

Aktueller Stand / Nächste Schritte

- Der Bundesrat hat die Motion am 21.11.2018 beantwortet.
- Der Nationalrat hat den Vorstoss am 16.09.2020 angenommen (133 / 56 / 2).
- Der Ständerat hat diesen noch nicht behandelt.



Postulat Molina 19.3491

«*Stärkung der Fusionskontrollen bei ausländischen Direktinvestitionen*»

Was will der Vorstoss?

- Der Bundesrat soll prüfen, ob in der Fusionskontrolle ein Mechanismus zur Überprüfung von ausländischen Direktinvestitionen integriert werden kann.

Position des Bundesrates

- Ablehnung

Aktueller Stand / Nächste Schritte

- Der Bundesrat hat das Postulat am 14.09.2019 beantwortet.
- Das Parlament hat das Postulat noch nicht behandelt.



Agenda

1. Teilrevision Kartellgesetz
2. Weitere hängige Vorstösse zum KG
3. Fair-Preis-Initiative (FPI) und indirekte Gegenvorschläge
4. Investitionskontrolle



Drei Forderungen der Initiative



Einführung relative Marktmacht (B2B)

- Konzept der Abhängigkeit (relative Marktmacht)
- Insbesondere Beispielkatalog (Art. 7 Abs. 2 KG) anwendbar

Re-Import Klausel

- Einseitiges Verhalten um Reimporte zu verhindern zulässig (auch für marktbeherrschende Unternehmen)

Verbot des privaten Geoblockings

- Diskriminierungsfreier Einkauf im Internet ist zu gewährleisten
- Regelung im UWG

Indirekte Gegenvorschläge



Indirekter Gegenvorschlag des Bundesrates

- Einführung der relativen Marktmacht mit ausschliesslicher Anwendung auf grenzüberschreitende Sachverhalte
- Keine Re-Import-Klausel
- Kein Verbot des privaten Geoblockings

Indirekter Gegenvorschlag des Parlaments

- Übernahme der Anliegen der Volksinitiative
 - Relative Marktmacht im KG
 - Geoblocking-Verbot im UWG
- Aber keine Re-Import-Klausel



Beschluss und nächste Schritte



Wichtige Entscheide

- 19.03.2021: Schlussabstimmung im Parlament
 - Annahme des indirekten Gegenvorschlags und Ablehnung der Initiative
- 25.03.2021: Bedingter Rückzug der Initiative

Nächste Etappen

- 18.07.2021: Ablauf Referendumsfrist
- Nach der Sommerpause: Entscheid des Bundesrates über Inkrafttreten



Agenda

1. Teilrevision Kartellgesetz
2. Weitere hängige Vorstösse zum KG
3. Fair-Preis-Initiative (FPI) und indirekte Gegenvorschläge
4. Investitionskontrolle





Investitionskontrolle



Auftrag des Parlaments

- Motion Rieder 18.3021 «Schutz der Schweizer Wirtschaft durch Investitionskontrollen» (angenommen am 03.03.2020)
- Verlangt die Schaffung von gesetzlichen Grundlagen für eine Investitionskontrolle ausländischer Direktinvestitionen in Schweizer Unternehmen



Stand und Planung

- Grundlegende Arbeit und Austausch mit Experten
- Erarbeitung eines Aussprachepapiers für den Bundesrat
- Eröffnung der Vernehmlassung voraussichtlich Ende 2021



Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!



Kontakt für Fragen

Sarah Bochud
Stv. Leiterin Ressort Wachstum und Wettbewerbspolitik
Staatsekretariat für Wirtschaft SECO
Holzikofenweg 36, 3003 Bern
sarah.bochud@seco.admin.ch